1 Gott, du hast uns eingeladen



T: Dietmar Fischenich. M: Joachim Raabe. © Dehm Verlag, Limburg



2 Eingeladen zum Fest des Glaubens



T: Eugen Eckert. M: Alejandro Veciana.

[©] Strube Verlag, München • aus CD "Blatt um Blatt", HABAKUK 1991



T+M: Gary Pinto / Guy Sebastian. © Universal Music Publishing GmbH, Berlin



(3)



4 Here I am, Lord



T+M: Daniel Schutte. © 1981 Oregon Press Publications, Portland Small Stone Media Germany GmbH

to them.

Whom shall I

send?

will give my life



5 Alles Leben hast du, Gott, gegeben



T: Eugen Eckert. M: Johann Simon Kreuzpointner. © Dehm Verlag, Limburg aus der Friedensmesse "Ihr erbt letztlich das Land"

Tod,

die Trau-er_

ver-ge - hen. → •

ver - flie - gen, der

3. Ängs-te_



6 Dieser Tag ist ein Geschenk





- 1. uns ge ge-ben, weil Gott uns be-glei ter hat bis her, 2. mein-schaft we-ben de rer, die ver-bun-den sind, als Fa3. hilft er fra-gen, was uns Sinn gibt, was uns hält, was uns
- 1. durch das gan ze Le-sen weil uns Gott das selbst-los
 - 2. mi lien Nä he le-ben Lass uns an ei nan der 3. trägt und was wir pa-gen. Mut - zen wir, Gott, dein Ge-



- 1. gibt, was tat säch-lich nö tig ist:
- 2. freun, wir, die an ge wie sen sind,
- 3. schenk, tickt sta bil die Le bens uhr

Nah-rung, Klei-dung We - ge nicht alund dein Se - gen



- 1. und ein Dach, Hai 2. lein zu gehn, Got
- Har mo nie nach Streit___ und Zwist.
 Gott.schenk du uns Rü cken-wind.
- 3. wird zur Kraft
- für den Weg in dei ner Spur.

T: Eugen Eckert. M: Thomas Gabriel. © Dehm Verlag, Limburg

Nun, Freunde, sind wir frohgemut 7 (Altenberger Wallfahrtslied)



- 2. Es lobt des Licht und das Gestein gar herrlich dich mit Schweigen. Der Sonne Glanz, des Mondes Schein will deine Wunderzeigen. Wir aber kommen aus der Zeit ganz arm in deine Helle / und tragen Sünde, tragen Leid zu deiner Gradenquelle.
- Wir zünden froh die Kerzen an, dass sie sich still verbrennen, / und lösen diesen dunklen Bann, dass wir dein Bild erkennen. / Du Mutter und du Königin, der alles hingegeben, / das Ende und der Anbeginn, die Liebe und das Leben.
 - 4. Lass deine Lichter hell und gut an allen Straßen brennen! / Gib allen Herzen rechten Mut, dass sie ihr Ziel erkennen! / Und führe uns in aller Zeit mit deinen guten Händen, / um Gottes große Herrlichkeit in Demut zu vollenden!

8 Sei gegrüßt, Herr Jesus



T+M: ostkirchlich.

Herr, in deinem Namen 9



T+M: Werner Arthur Hoffmann. © 1994 Gerth Medien Musikverlag, Asslar

10 Wir sind gekommen, um ihn anzubeten



T+M: Norbert M. Becker. © beim Autor



Satz: Reiner Schuhenn

(10)



He-mos

ve

ni -

do a

a - do

Roi!

a-do-rer le

(10)



11 Christus im Menschen zu dienen



T+M: Norbert Hoppermann. © Dehm Verlag, Limburg. www.dehm-verlag.de